

*„Auf die Herausforderungen im Bereich Deutsch als Zweitsprache sehen wir uns mit Beginn des Schuljahres 2016/17 in Neumünster gut vorbereitet.“*

- Mit Stichtag 09.07.2016 wurden in der Stadt Neumünster 299 Schülerinnen und Schüler in 18 Lerngruppen in den DaZ-Zentren (Basisstufe) der allgemein bildenden Schulen unterrichtet.
- Die Tendenz war trotz der noch bis zum 01.01.2017 bestehenden Sonderregelung (keine Flüchtlinge unmittelbar aus den EAs) steigend.
- Die durchschnittliche Gruppengröße lag am 09.07.2016 bei 16,6 Schülerinnen und Schülern, damit lag die Stadt Neumünster im Landesschnitt.
- Hinzu kamen 1.113 Schülerinnen und Schüler mit DaZ-Bedarf, die bereits am regulären Unterricht der allgemein bildenden Schulen teilnehmen.
- Zum 01.08.2016 wurden erfreulicherweise 79 Schülerinnen und Schüler aus der Basisstufe an die Schulen verteilt, davon 11 an die Gymnasien.

Basisstufe - Grundschule

- 139 Schülerinnen und Schüler in 9 Lerngruppen in DaZ-Zentren
- **Alt:** Vicelinschule, Mühlenhofschule, Pestalozzischule
- **Neu:** 8 DaZ-Zentren für die Primarstufe - Gartenstadtschule, Timm-Kröger-Schule, Grundschule Wittorf und Grundschule an der Schwale kommen hinzu
- **Neu:** Johann-Hinrich-Fehrs-Schule als eigenständiges DaZ-Zentrum - bisher Außenstelle
- **Neu:** An der Pestalozzi-Schule wurde eine weitere DaZ-Gruppe eingerichtet.

Basisstufe - Sekundarstufe

- 160 Schülerinnen und Schüler in 9 Lerngruppen im DaZ-Zentrum der Helene-Lange-Schule
- **Neu:** Die Wilhelm-Tanck-Schule wird das 2. DaZ-Zentrum der Sekundarstufe und arbeitet eng mit der Hela zusammen
- **Neu:** In Steinmetzstraße werden gemeinsame Räumlichkeiten der Helene-Lange mit der Wilhelm-Tanck-Schule genutzt. Dort können bis zu drei DaZ-Gruppen aufgenommen werden.

Ausblicke:

- **Neu:** Mit Blick auf die steigenden Zahlen der Aufbaustufe werden ab dem 01.08.2016 alle schulamtsgebundenen Schulen stärker beteiligt („**DaZ in allen Schulen**“). Die Lehrerstunden für DaZ wurden erhöht. Zudem wird es ein „**Rahmenkonzept DaZ**“ in Neumünster geben und die schulamtsgebundenen Schulen werden auf dieser Grundlage ihre schulinternen DaZ-Konzepte anpassen.
- Mit Blick auf den 01.01.2017 (Wegfall der Sonderregelung) ist davon auszugehen, dass wir zum 01.02.2017 (Schulhalbjahr) mindestens ein weiteres DaZ-Zentrum der Sekundarstufe - und gerne auch eine **Schule mit Oberstufe** - benötigen. Wie bereits in vorherigen Ausschüssen dargelegt besteht dazu erfreulicherweise eine grundsätzliche Bereitschaft.

Jan Stargardt

Schulrat